

14. Dezember 2022

Amtsdauer 2021 – 2024

Beschlussprotokoll der 22. Sitzung des Stadtparlaments

Donnerstag, 8. Dezember 2022, 17.00 – 23.25 Uhr, Tonhalle

Anwesend 39 von 40 Mitgliedern des Stadtparlaments (Sitzung verlassen: Orell Imahorn ca. 21.40 Uhr; Stefanie Marty ca. 22.20 Uhr)

5 Mitglieder des Stadtrats

Entschuldigt Klaus Rüdiger, SVP

Vorsitz Pascal Stieger, SVP

Protokoll Janine Rutz, Stadtschreiberin

Begrüssung

Nach der Eröffnung der Sitzung durch den Parlamentspräsidenten, Pascal Stieger, SVP, ist die Behandlung der Geschäfte wie folgt vorgesehen:

Traktanden

1. Budget und Steuerfuss für das Jahr 2023
 - Investitionsrechnung Technische Betriebe Wil
 - Laufende Rechnung Technische Betriebe Wil
 - Investitionsrechnung Stadt Wil
 - Erfolgsrechnung Stadt Wil

1. Budget und Steuerfuss für das Jahr 2023

Eintreten ist obligatorisch.

A. Budget 2023 der Technischen Betriebe Wil

Antrag der GRÜNEN prowil:

Der Kredit für die geplante Marketingstrategie für den neuen TBW-Gesamtauftritt (Umsetzungskosten) auf den Budgetposten:

- 5180.3105 Elektrizitätsversorgung / Information Marketing
- 5280.3105 Kommunikationsnetz / Information Marketing
- 5480.3105 Wärmeversorgung / Information Marketing
- 5580.3105 Wasserversorgung / Information Marketing

über Fr. 270'000.-- kann erst ausgelöst werden, wenn die Werk- und Energiekommission diesen freigegeben hat.

Abstimmung 1

Der Antrag wird abgelehnt (15 Ja, 24 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag der FDP-glp-Fraktion:

Die Kosten der geplanten Marketingstrategie für den neuen TBW-Gesamtauftritt (Umsetzungskosten) seien zu streichen, und die Budgetposten:

- 5180.3105 Elektrizitätsversorgung / Information Marketing
- 5280.3105 Kommunikationsnetz / Information Marketing
- 5480.3105 Wärmeversorgung / Information Marketing
- 5580.3105 Wasserversorgung / Information Marketing

seien um total Fr. 270'000.-- zu kürzen.

Abstimmung 2

Der Antrag wird abgelehnt (17 Ja, 22 Nein, 0 Enthaltungen).

Anträge der GPK (Abstimmung in globo):

- Antrag 1 der GPK zu 5180.3105 Elektrizität Information/Marketing: Reduktion der Kosten um 30% respektive Fr. 64'500.-- auf Fr. 150'500.--;
- Antrag 2 der GPK zu 5480.3105 Wärmeversorgung Information/Marketing: Reduktion der Kosten um 30% respektive Fr. 78'000.-- auf Fr. 182'000.--;
- Antrag 3 der GPK zu 5580.3105 Wasserversorgung Information/Marketing: Reduktion der Kosten um 30% respektive Fr. 27'000.-- auf Fr. 63'000.--.

Abstimmung 3

Den Anträgen wird in globo zugestimmt (39 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag 1 des Stadtrats:

Das Budget für das Jahr 2023 der laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung der Technischen Betriebe Wil sei zu genehmigen.

Abstimmung 4

Dem Antrag wird zugestimmt (39 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag 2 des Stadtrats:

Es sei festzustellen, dass der Beschluss zu Ziffer 1 gemäss Art. 7 lit. d resp. lit. f Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum untersteht.

Feststellung des Stadtparlaments

B. Budget 2023 der Stadt Wil

Rückweisungsantrag der SVP-Fraktion:

Das Budget der Erfolgs- und der Investitionsrechnung der Stadt Wil für das Jahr 2023 sei zur Überarbeitung zurückzuweisen, mit dem folgenden Auftrag an den Stadtrat:

- Mit dem Ziel, den budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 5.9 Mio. zu reduzieren, soll dem Stadtparlament ein Budget für 2023 unterbreitet werden, das den Aufwand für die neu beantragten Stellen des Verwaltungs- und Betriebspersonals um Fr. 700'000.-- kürzt, namentlich die Konten 02212-, 02214-, 02217-, 21801-, 32101-, 32901-, 55911-, 57901-301010 sowie 57901-301000.

Abstimmung 5

Der Antrag wird abgelehnt (9 Ja, 30 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag der SP-Fraktion zu IR 21701, Schulhäuser Diverse Neugestaltung Pausenplatz Ausführung Allee-schulhaus (BS):

Die bereits im Investitions-Budget 2021 eingestellten Fr. 300'000.-- und auch im Budget 2022 angezeigte Kreditsumme ist wieder in die Investitionsrechnung aufzunehmen und mit Bericht und Antrag dem Parlament vorzulegen.

Abstimmung 6

Der Antrag wird abgelehnt (14 Ja, 25 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag der GRÜNEN prowil zu IR 61500.100195, Sanierung Freudenbergstrasse Rossrüti (BUV):
Der Kredit ist mit Bericht und Antrag an das Parlament separat zu bewilligen.

Abstimmung 7

Der Antrag wird abgelehnt (13 Ja, 26 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag der JUSO Wil zu ER 30 Personalaufwand, Teuerungsausgleich/ Personalaufwand (FV):
Für das städtische Personal (exklusive Lehrpersonen) sei eine Reallohnerhöhung von 2% zu vollziehen und das Konto um Fr. 450'000.-- aufzustocken auf Fr. 64'973'700.--

Abstimmung 8

Der Antrag wird abgelehnt (9 Ja, 27 Nein, 3 Enthaltungen).

Empfehlung der FDP-glp-Fraktion zum Teuerungsausgleich:
Dem Stadtrat wird empfohlen, den Teuerungsausgleich für das Jahr 2023 auf 1.5% festzulegen.

Empfehlung der SP-Fraktion zum Teuerungsausgleich:
Dem Stadtrat wird empfohlen, den Teuerungsausgleich für das Jahr 2023 auf 3% festzulegen.

Abstimmung 9 - Gegenüberstellung Empfehlung FDP-glp vs. SP-Fraktion

Dem Antrag der FDP-glp wird zugestimmt (18 FDP, 15 SP, 6 Enthaltungen).

Abstimmung 10 - obsiegende Empfehlung FDP-glp

Der Antrag wird abgelehnt (16 Ja, 21 Nein, 2 Enthaltungen).

Antrag der FDP zu ER 02205.313000 Fachstelle Kommunikation, Dienstleistungen Dritter (FV):
Der Budgetbetrag von Fr. 33'000.-- ist um Fr. 25'000.-- zu kürzen.

Gegenantrag des Stadtrats zum Antrag der FDP zu ER 02205.313000 Fachstelle Kommunikation, Dienstleistungen Dritter (FV):
Der Budgetbetrag von Fr. 25'000.-- soll im Budget verbleiben, wobei der Stadtrat dem Parlament dazu einen separaten Bericht und Antrag unterbreiten wird.

Abstimmung 11 - Gegenüberstellung Antrag FDP vs. Gegenantrag Stadtrat

Dem Gegenantrag des Stadtrats wird zugestimmt (11 FDP, 28 Stadtrat, 0 Enthaltungen).

Abstimmung 12 - obsiegender Gegenantrag Stadtrat

Der Antrag wird zugestimmt (35 Ja, 2 Nein, 2 Enthaltungen).

Antrag der FDP zu ER 85002.313070, Standortförderung Projekte, Anlässe und Veranstaltungen (DIK):
Der Betrag von Fr. 50'000.-- ist zu streichen.

Gegenantrag des Stadtrats zum Antrag der FDP zu ER 85002.313070, Standortförderung Projekte, Anlässe und Veranstaltungen (DIK):

Der Budgetbetrag von Fr. 50'000.-- soll im Budget verbleiben, wobei der Stadtrat dem Parlament dazu einen separaten Bericht und Antrag unterbreiten wird.

Abstimmung 13 - Gegenantrag Stadtrat (Rückzug des Antrags der FDP-glp)

Dem Antrag wird zugestimmt (38 Ja, 1 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag der FDP-glp-Fraktion zu ER Konto 02271.313390, Übrige IT-Dienstleistungen:

Der Budgetposten über Fr. 10'000.-- für Konzept und Evaluation «App für Wil» sei zu streichen und der Budgetkredit von Fr. 150'000.-- auf Fr. 140'000.-- zu kürzen.

Abstimmung 14

Der Antrag wird abgelehnt (16 Ja, 23 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag 3 der GPK zu ER 34103.361430, Unterstützungsbeitrag WISPAG (FV):

Der a. o. Beitrag an die WISPAG für die Verlustdeckung 2021 in der Höhe von Fr. 396'000.-- sei um die Hälfte auf Fr. 198'000.-- zu reduzieren.

Abstimmung 15

Dem Antrag wird zugestimmt (38 Ja, 1 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag 4 der GPK zu ER 31105.363600, Bildende Kunst Beiträge an private Organisationen (DIK):

Der Beitrag für das Projekt «Kunst lockt» von Fr. 30'000.-- ist zu streichen.

Abstimmung 16

Dem Antrag wird zugestimmt (20 Ja, 19 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag 5 der GPK zu ER 32101.301010, Projektleiterin Stadtbibliothek (DIK):

Die Stelle sei auf drei Jahre zu befristen.

Antrag der SVP-Fraktion zu ER 32101.301010, Projektleiterin Stadtbibliothek (DIK):

Die Stelle sei nicht zu bewilligen und die Budgetposition um Fr. 28'500.-- zu reduzieren.

Abstimmung 17 - Gegenüberstellung Antrag GPK vs. SVP-Fraktion (Rückzug Antrag Stadtrat)

Dem Antrag der GPK wird zugestimmt (23 GPK, 16 SVP-Fraktion, 0 Enthaltungen).

Antrag 6 der GPK zu ER 32901.301010, Mitarbeiterin Fachstelle Kultur (DIK):

Die Stelle sei nicht zu bewilligen und der Betrag von Fr. 17'000.-- im Budget zu streichen.

Gegenantrag der GRÜNEN prowil zu Antrag 6 der GPK zu ER 32901.301010, Mitarbeiterin Fachstelle Kultur (DIK):

Die Stelle sei auf zwei Jahre zu befristen.

Abstimmung 18 - Gegenüberstellung Antrag GPK vs. Gegenantrag der GRÜNEN prowil
Dem Gegenantrag der GRÜNEN prowil wird zugestimmt (17 GPK, 21 GRÜNE prowil, 1 Enthaltung).

Abstimmung 19 - obsiegender Gegenantrag GRÜNE prowil (Rückzug Antrag Stadtrat)
Dem Antrag wird zugestimmt (26 Ja, 12 Nein, 0 Enthaltungen).

Empfehlung der GRÜNEN prowil zu ER 32901.301010, Mitarbeiterin Fachstelle Kultur (DIK):

Es ist zu prüfen, ob die Tätigkeiten der Fachstelle Kultur stufengerecht und sinnvoll priorisiert sind und ob vermehrt Synergien mit anderen Stellen (insbes. InfoCenter) genutzt werden können.

Abstimmung 20
Der Antrag wird abgelehnt (14 Ja, 21 Nein, 4 Enthaltungen).

Antrag 8 der GPK zu ER 21801.301010, Löhne «neue Stellen» und zu ER 21801.426020 Elternbeiträge (BS):

Die ursprünglich für das Jahr 2023 angenommenen Kosten für den aufgrund des Beschlusses des Kantonsrats zusätzlichen Ausbau der Tagesstrukturen von Fr. 105'000.-- sowie die zu erwartenden Elternbeiträge von Fr. 50'000.-- sollen im Budget 2023 angezeigt und im Jahr 2023 mit Bericht und Antrag vom Parlament beraten werden.

Abstimmung 21
Dem Antrag wird zugestimmt (24 Ja, 15 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag der SVP-Fraktion ER 21801.301010, Löhne Stellenantrag Leiterin Tagesstruktur (BS):

Die Stelle sei nicht zu bewilligen und die Budgetposition um Fr. 22'000.-- zu reduzieren.

Abstimmung 22
Der Antrag wird abgelehnt (9 Ja, 28 Nein, 2 Enthaltungen).

Antrag 9 der GPK zu ER 34101.313070, Sportförderung – Projekte, Anlässe u. Veranstaltungen (BS):

Für die beiden Aktivitätsfelder «Sport über Mittag für Angestellte» und Active City Wil sollen Fr. 10'000.-- im Budget 2023 eingestellt werden. Dies entspricht dem hälftigen Betrag des letzten Jahres.

Abstimmung 23
Der Antrag wird abgelehnt (17 Ja, 20 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag der SP-Fraktion zu ER 43302.313012 und 43302.426020, Schulzahnpflege – Honorare Untersuchungs-/Behandlungskosten sowie Elternbeiträge (BS):

Konto 43302 (sowohl Elternbeitrag als auch Honorare): Das Budget 2022 sei in diesen Positionen auf den Stand der Rechnung 2021 anzuheben. Einkünfte aus Elternbeiträgen Fr. 266'678.-- und die Ausgaben für Honorare Behandlungskosten auf Fr. 380'689.--.

Abstimmung 24

Der Antrag wird abgelehnt (18 Ja, 19 Nein, 1 Enthaltung).

Antrag der SVP-Fraktion zu ER 02217.301010, Löhne Stellenantrag Mitarbeiter/-in Reinigung (BUV):

Die Stelle sei nicht zu bewilligen und die Budgetposition um Fr. 15'000.-- zu reduzieren.

Abstimmung 25

Der Antrag wird abgelehnt (17 Ja, 21 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag der SP-Fraktion zu ER 34201.314000, Parkanlage und Wanderwege – Unterhalt an Grundstücken (BUV):

Der Beitrag von Fr. 50'000.-- (2 x Fr. 25'000.--) für je eine Bocciabahn am Stadtweier und im Westquartier soll wieder aufgenommen werden.

Abstimmung 26

Dem Antrag wird zugestimmt (28 Ja, 10 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag 10 der GPK zu ER 61503.313200, Strassen, Plätze, und Verkehrswege, Honorare externe Berater, Gutachter, Fachpersonen (BUV):

Der gesamte Budgetbetrag von Fr. 60'000.-- für noch nicht bekannte Projektierungen wie behindertengerechte Zugänge, Arealentwicklungen und rechtliche Abklärungen ist zu streichen.

Abstimmung 27

Der Antrag wird abgelehnt (14 Ja, 24 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag der SVP-Fraktion zu ER 55911.301010, Löhne «Stellenantrag Gruppenleiter Arbeitsintegration» (GS):

Die Stelle sei nicht zu bewilligen und die Budgetposition um Fr. 35'000.-- zu reduzieren.

Abstimmung 28

Der Antrag wird abgelehnt (13 Ja, 22 Nein, 2 Enthaltungen).

Antrag der SVP-Fraktion zu ER 57901.301010, «Sozialarbeiter/-in wirtschaftliche Hilfe» (GS):

Die 40 Stellenprozente der „Sozialarbeiter/-in wirtschaftliche Hilfe (GS) / Konto 57901-301000“ sei nicht in eine unbefristete Stelle umzuwandeln.

Abstimmung 29

Der Antrag wird abgelehnt (14 Ja, 21 Nein, 1 Enthaltung).

Antrag der SVP-Fraktion zu ER 57901.301010, Löhne «Stellenanträge im Bereich Asyl und Flüchtlinge» (GS):

Die Stellen seien nicht zu bewilligen und die Budgetposition um Fr 288'500.-- zu reduzieren.

Abstimmung 30

Der Antrag wird abgelehnt (9 Ja, 28 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag der GRÜNEN prowil zu ER 87901.363700, Energiestadt Wil:

Die Budgetposition sei um Fr. 200'000.-- auf Fr. 207'500.-- zu erhöhen.

Mit dem zusätzlichen Betrag sind Energiesparmassnahmen in Haushalten zu finanzieren, deren Bewohner und Bewohnerinnen:

- IPV beziehen,
- EL beziehen, oder
- über eine Kultur-Legi verfügen.

Abstimmung 31

Der Antrag wird abgelehnt (13 Ja, 24 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag 1 des Stadtrats:

Für die Schaffung der 100%-Stelle «Informatiker/-in 2 (Applikations-Manager/-in)» sei der dafür notwendige Kredit gemäss Lohnklassen 16 bis 19 der Besoldungstabelle der Stadt Wil (Fr. 89'425.44 bis 124'667.40 inkl. Lohnnebenkosten) von Fr. 124'700.-- zu genehmigen.

Gegenantrag der GPK zu Antrag 1 des Stadtrats:

Der stadträtliche Antrag für die Schaffung einer 100%-Stelle «Informatiker/-in 2 (Applikations-Manager/-in)» ist zu streichen und in einem separaten Bericht und Antrag dem Parlament vorzulegen.

Abstimmung 32 - Gegenüberstellung Antrag 1 Stadtrat vs. Gegenantrag der GPK

Dem Antrag der GPK wird zugestimmt (14 Stadtrat, 21 GPK, 2 Enthaltungen).

Abstimmung 33 - obsiegender Gegenantrag der GPK

Dem Antrag wird zugestimmt (30 Ja, 3 Nein, 3 Enthaltungen).

Antrag 2 des Stadtrats:

Der Steuerfuss für das Jahr 2023 sei auf 118% der Einfachen Steuer festzusetzen.

Abstimmung 34

Dem Antrag wird zugestimmt (37 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag 3 des Stadtrats:

Der Grundsteuersatz für das Jahr 2023 sei auf 0.6‰ festzusetzen.

Abstimmung 35

Dem Antrag wird zugestimmt (35 Ja, 0 Nein, 2 Enthaltungen).

Antrag 4 des Stadtrats:

Das Budget der Erfolgs- und der Investitionsrechnung der Stadt Wil für das Jahr 2023 sei zu genehmigen.

Abstimmung 36

Dem Antrag wird zugestimmt (28 Ja, 9 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag 5 des Stadtrats:

Es sei festzustellen, dass die Beschlüsse zu Ziffer 1 bis 4 gemäss Art. 7 lit. d bzw. lit. f Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum unterstehen.

Feststellung des Stadtparlaments

Mitteilungen des Präsidenten

Keine Mitteilungen

Anhängige Geschäfte (Stand: 16. November 2022)

- Hochwasserschutzprojekte der Stadt Wil
- Postulat Kilian Meyer (SP) – Fair Trade Town Wil
- Neubau Werkhof / Kreditantrag für die Ausarbeitung des Vorprojekts plus

Parlamentspräsident Pascal Stieger schliesst die Sitzung um 23.25 Uhr.

Stadt Wil

Pascal Stieger
Präsident

Janine Rutz
Stadtschreiberin